

Liebe Einsender,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,
 liebe Gäste,

Anmeldung
 zwingend
 erforderlich!

wir laden Sie herzlich zum 20. Einsendertreffen in das noch neue klinische Hörsaalgebäude auf den Campus der Universitätsmedizin nach Magdeburg ein!

Die Veranstaltung bietet wieder eine exzellente Gelegenheit, sich gemeinsam zu aktuellen Themen und Entwicklungen rund um die gesundheitliche und psychosoziale Versorgung von Mutter und Kind vor und nach der Geburt auszutauschen. Wir nutzen als Ergänzung auch wieder einen „virtuellen“ Teil für unser Einsendertreffen.

Statistiken der Weltgesundheitsorganisation zeigen, dass bis zu 15 % der Paare im reproduktiven Alter von Unfruchtbarkeit betroffen sind. Eine künstliche Befruchtung geht bei infertilen Paaren mit einem leicht erhöhten Risiko für angeborene Fehlbildungen beim Kind einher - stimmt das so? Gibt es genetische Aspekte, die mehr Licht in dieses Kapitel bringen?

Welche Erfahrungen der zellfreien fetalen DNA-Analyse (NIPT) auf Trisomien als Teil der Mutterschaftsvorsorge seit Sommer 2022 gibt es im Zusammenspiel mit der pränatalen Diagnostik?

Hyperammonämie - wann sollte an einen Harnstoffzyklusdefekt gedacht werden?

Sie haben die Wahl: Präsenz- oder Onlineveranstaltung, lassen Sie sich einladen, durch den fachübergreifenden Austausch bei unserem Jubiläumseinsendertreffen wieder neu für Ihre tägliche Arbeit inspiriert zu werden.

Das Team des Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt*

Die Veranstaltung wird mit **6 Fortbildungspunkten** der **Ärztammer Sachsen-Anhalt** zertifiziert.
 Bitte geben Sie bei der Anmeldung auf unserer Website Ihre Fortbildungsnummer (EFN) an.

* gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt



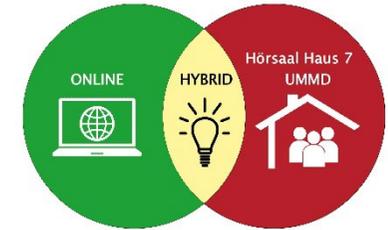
20. Einsendertreffen

Mittwoch, 06. November 2024

14:00 - 18:30 Uhr

Universitätsklinikum Magdeburg

Haus 7 / Hörsaal-Gebäude



13:30	Beginn der Webex-Konferenzschaltung (Technik-Check)
14:00	Grußwort Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung <i>Dr. med. Angelika Henze, Matthias Schiener,</i> <i>Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt</i>
14:15	Pränataldiagnostik und NIPT als Teil der Mutterschaftsvorsorge <i>PD Dr. med. Kai-Sven Heling, Praxis für Pränataldiagnostik Friedrichstraße 147 Berlin</i>
15:00	Fallvorstellung: Hyperammonämie? Harnstoffzyklusdefekt? Propionazidämie? <i>Dr. med. Hannes Stradmann, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Magdeburg</i> <i>Susann Empting, Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie, Universitätsmedizin Magdeburg</i>
15:20	Vorstellung des aktuellen Jahresberichtes 2023 <i>PD Dr. med. Anke Reißmann, Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt</i>
15:30	Pause
16:00	Müllergangfehlbildungen - Differentialdiagnosen und Therapie - Schwangerschaft und Uterustransplantation <i>Prof. Dr. med. Katharina Rall, Department für Frauengesundheit, Universitäts-Frauenklinik Tübingen</i>
16:50	Aus der genetischen Praxis: Was muss der Kinderarzt über „durch assistierte Befruchtung gezeugte Kinder“ wissen? <i>Dr. med. Ina Schanze, Institut für Humangenetik, Universitätsmedizin Magdeburg</i>
17:15	Medizinische Ernährungsbildung in der kinderärztlichen Praxis <i>Laura von Iven, Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt</i>
17:35	Fehlbildungschirurgie - Erfahrungen aus Usbekistan <i>PD Dr. med. Salmai Turial, Abteilung für Kinderchirurgie, Kindertraumatologie und Kinderurologie, Universitätsmedizin Magdeburg</i>
17:55	Aspekte der operativen Versorgung von Kindern mit Spina bifida - aktuelle Falldarstellungen <i>Dr. med. Dieter Class, Prof. Dr. med. I. Erol Sandalcioglu, Universitätsklinik für Neurochirurgie, Universitätsmedizin Magdeburg</i>
ca. 18:30	Ende der Veranstaltung

